

No 359

April | Mai 2026

# Gruß

*Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind die, die nicht sehen und doch glauben!*

*Joh 20,29*



*Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind die, die nicht sehen und doch glauben!*

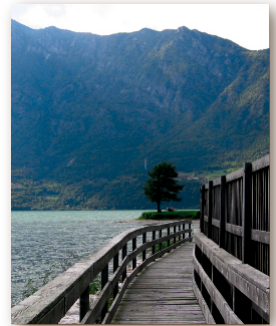
*Joh 20,29*

## Liebe Gemeinde,

Thomas ist da außen vor: die anderen hatten Jesus gesehen. Jesus, der gekreuzigt und gestorben war. Die anderen sprachen von ihm, als wäre er lebendig. Sie sagten, dass er auferstanden wäre. Wer glaubt denn sowas?! Wer hat schon einen, der tot war, je lebendig wieder gesehen. Verrückt oder zu schön, um wahr zu sein. Thomas war nicht dabei. Er ist außen vor.

Auch wir heute sind (in gewisser Weise) außen vor. Wir waren nicht dabei, als Jesus seinen Freund:innen als der Auferstandene begegnete. Wir können ihn nicht sehen, sondern können nur glauben. Auch heute haben manche Menschen intensive Begegnungen mit Jesus Christus, die sie ein ganzes Leben lang tragen. Andere fühlen sich da außen vor.

Ich staune immer wieder darüber, von wie vielen unterschiedlichen Seiten man sich dem christlichen Glauben nähern kann: über die Musik, über die Gemeinschaft, über Bibellesen und/oder Gebet. Und manchmal denke ich, dass es immer schwieriger wird, an Gott, wie ihn uns Jesus nahe gebracht hat, zu glauben. Es gibt so viele verschiedene



Möglichkeiten, an was man alles glauben kann. Woher

soll ich denn wissen, dass genau dieser christliche Glaube der richtige ist?

Und dann sind es immer wieder Texte aus der Bibel, die mich anrühren, so wie der von Thomas. Der auferstandene Jesus tritt durch die verschlossenen Türen herein zu seinen verwirrten und furchtsamen Freund:innen und grüßt sie mit den Worten „Friede sei mit euch!“ Er sieht Thomas, der sich ausgeschlossen fühlt. Er gibt Thomas die Chance, dieselbe Erfahrung zu machen, wie die anderen. Er verurteilt niemanden, weil es so schwer ist zu glauben, ohne zu sehen.

Das wünsche ich uns für das Osterfest und für die Osterzeit: dass Jesus als der Auferstandene seinen Weg zu uns findet, auch wenn unsere Türen - vielleicht durch Kummer - verschlossen sind; dass wir seinen Wunsch „Friede sei mit dir!“ hören, wenn wir nicht wissen, wohin; dass wir glauben können, auch wenn wir nicht sehen.

Herzliche Grüße Eure

Annerose Klingner-Huss

## Aus dem Ältestenrat

- **Akoluthenamnt**

In den letzten Monaten wurde im Ältestenrat viel über das Akoluthenamnt gesprochen. In einem Papier wurde festgehalten, was das Amt der Akoluthie ausmacht und welche Bedeutung es in Zukunft haben kann, wenn es weniger hauptamtliche Theolog:innen in den Gemeinden geben wird. Wer Interesse an diesem Papier hat, kann gerne im Pfarramt nachfragen. In den vergangenen Wochen wurden Mitglieder der Gemeinde angesprochen, ob sie bereit sind, sich zur Akoluthie annehmen zu lassen. Da die Gespräche noch nicht abgeschlossen sind, können an dieser Stelle noch keine Namen genannt werden.

- **Schutzkonezpt**

Zu den Themen des "Schutzkonzeptes für einen grenzwahrenden Umgang und zum Schutz vor sexualisierter Gewalt" fand online eine Einführung durch Schw. Katharina Rühle statt. Die nächsten Schritte, die zur Umsetzung nötig sind, werden in den nächsten Ältestenratssitzungen Thema sein.

- **Raum West**

Das Südwest-Team, in dem die Gemeinden Königsfeld, Schweiz, Bad Boll, Ebersdorf, Rhein-Main und Neuwied lange zusammengearbeitet haben, hat sich im November ein letztes Mal online getroffen. An seiner Stelle konstituierte sich im Januar das Koordinationsteam

vom Raum West. Aus der Gemeinde Neuwied gehören dazu Annerose Klingner-Huss, Angelika Fitzner und Christoph Carstensen. Als Ansprechpartnerin gegenüber der Kirchenleitung hat sich Andrea Prues bereit erklärt. Das Koordinationsteam bespricht schwerpunktmäßig gemeinsame Aktivitäten im Raum West, wie zum Beispiel „Meet the West“ auf dem Herrnhag im August (siehe Seite 15).

- **Finanzen**

Der Ältestenrat hat in seiner Januarsitzung dem Vorsteher Thomas Dillenberger Entlastung für das Rechnungsjahr 2024 erteilt und den Wirtschaftsplan 2026 verabschiedet.

 Annerose Klingner-Huss

- **Informationen zum Brandgebäude Engerser Str. 77, Hinterhaus**

Im Dezember 2025 konnten die Abbruch- und Dekontaminierungsarbeiten abgeschlossen werden. Anschließend erfolgte eine Notabdichtung des Gebäudes.

Das Außengelände des Kinderhauses wurde im Februar 2026 auf Asbestfasern untersucht. Die Spielflächen und Sandkästen sind nicht von Asbestrückständen betroffen. Hier kann in Kürze eine Reinigung erfolgen, sowie Hackschnittel und Spielsand ausgetauscht werden.



Das Außengelände ist dann wieder für die Kinder und Mitarbeiterinnen des Kinderhauses bedenkenlos nutzbar.

Im Moment läuft das Baugenehmigungsverfahren. Hierfür fordert das Bauamt der Stadt Neuwied viele Unterlagen an. Für den Wiederaufbau werden Angebote eingeholt und dem Versicherer zur Genehmigung und Kostenübernahme vorgelegt. Sobald die Baugenehmigung der Stadt Neuwied und die Zusage über die Kostenübernahme durch den Versicherer vorliegt, wird der Wiederaufbau beginnen.

Thomas Dillenberger

## Wissenswertes

### ... im Frühjahr

#### ■ Aufnahme in die Brüdergemeinde

Mit Datum vom 1. März 2026 wurden fünf neue Mitglieder in die Evangelische Brüdergemeinde aufgenommen:

- Jürgen Höppner
- Marina Markert

- Melina Helms
- Carina Serino
- Petra Serino

Bei den Aufgenommenen hat sich in unterschiedlicher Weise der Wunsch entwickelt, in unserer Gemeinde eine äußere und innere Heimat zu finden. Melina Helms singt im Kirchenchor und ist Nachwuchsbläserin im Bläserchor. Marina Markert singt ebenfalls im Chor und arbeitet und wohnt im Herrnhuter Viertel. Jürgen Höppner wohnt in Heddendorf; viele haben ihn bereits bei den Gottesdiensten, bei der Gemeindegewerkstatt oder bei dem Einsatz auf den Apfelwiesen kennengelernt. Petra und Carina Serino wohnen in Steinheim. Sie kommen aus der Familie Körper und haben daher die Bindung zur Brüdergemeinde Neuwied. Außerdem sind sie Mitglieder der Landeskirche vor Ort. Sie konnten bei dem Gottesdienst am 1. März nicht anwesend sein; die Feier der Aufnahme per Handschlag soll später nachgeholt werden. Die Aufgenommenen haben sich dreimal mit Br. Huss getroffen (teils online) und dabei über die Geschichte der Brüdergemeinde, ihre Struktur und über die Gemeinde Neuwied gesprochen. Die Brüdergemeinde Neuwied freut sich über die Unterstützung durch die neuen Mitglieder und wünscht ihnen, dass die Gemeinde für sie eine Bereicherung ist.

Christoph Huss



## Karneval und Frühlingserwachen ...im Herrnhuter Kinderhaus.

Helau und Alaaf erklang es am Schwerdonnerstag im Kinderhaus! Unter dem von den Schukis gewählten Motto „Kunterbunter Karneval“ wurde ausgelassen gefeiert.

An einem reichhaltigen Buffet konnten sich die Kinder stärken.

In der Disco wurde ausgelassen getanzt und im Flur konnten sich die Kinder ganz nach ihren Wünschen schminken und an einer Fotostation mit ihren Freunden fotografieren lassen.

Es wurde fröhlich geschunkelt, gelacht und die Gemeinschaft genossen. Wer zwischendurch eine Pause brauchte, fand im Ruheraum einen Ort zum Entspannen.

Nun blicken wir voller Vorfreude auf den Frühling:

Am 21. März steht gemeinsam mit den Familien unser Frühjahrsputz auf dem Außengelände an. Die Beete sollen neu bepflanzt und notwendige Reparaturen durchgeführt werden. Wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung.

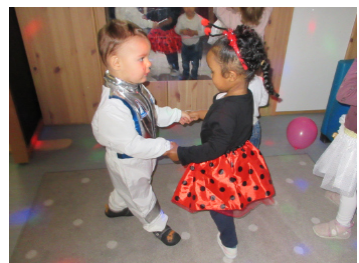
Am 29. März feiern wir Palmsonntag mit einem Familiengottesdienst im Kirchensaal.

Dazu laden wir herzlich ein. Im Anschluss findet im Kinderhaus ein gemütliches „Kaffee nach 11“ statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Das nächste große Ereignis ist unsere interne Osterfeier am 02. April, die wir gemeinsam mit den Kindern zelebrieren.

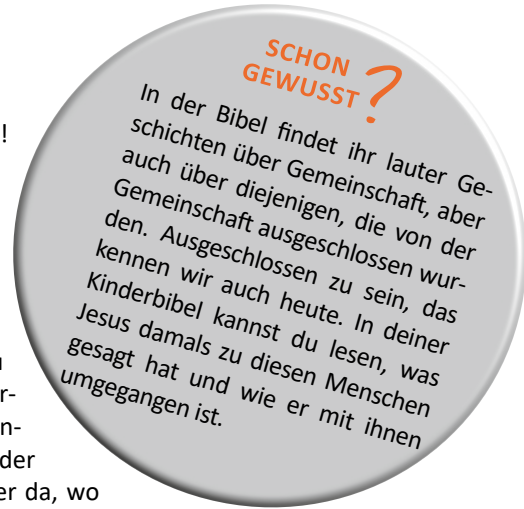
Herzliche Grüße

▲  
Euer Kinderhaus-Team



## Gemeinsam stark

Gemeinschaft erleben ist etwas Schönes! Das stellen wir immer wieder fest, wenn wir uns zum Beispiel zum Kinderkreis treffen oder bei verschiedenen Gelegenheiten mit anpacken. Zusammen macht vieles mehr Spaß und das, was schwer fällt, wird etwas leichter. Gemeinschaft ist wichtig, denn sie trägt. Aber was genau wird hier getragen? Äste beim Gottesacker-einsatz? Nicht nur! Wenn wir sagen „Gemeinschaft trägt“, meinen wir, dass wir einander tragen. Nicht im Sinne von Huckepack, aber da, wo Kräfte ausgehen, helfen wir einander. Da, wo jemand traurig ist, trösten wir und wenn wir Sorgen haben, können wir sie einander erzählen und sie werden ertragbarer. Wir tragen also das, was Einzelne von uns bewegt, zusammen.



In der kommenden Zeit wollen wir auch wieder viel Gemeinschaft erleben. Wenn ihr in die Vorschau schaut, merkt ihr: Bei uns ist ganz schön viel los! Unter anderem findet ihr die Einladung zum Kinderzeltwochenende. Dabei geht es diesmal auch um Gemeinschaft, miteinander und mit Gott.

Eine Gemeinschaft ist auch immer wie ein kleines Dorf. Wenn ihr Lust habt, könnt ihr ja mal ein Dorf bauen. Dazu nehmt ihr einen Tortenboden und außerdem braucht ihr noch Kekse, Zuckerguss und Gummibärchen. Wie sieht euer Dorf aus? Was darf auf keinen Fall fehlen? Eurer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Euer Kigo-Team

<b>28.03.</b>	10:00	Gottesackereinsatz
<b>04.04.</b>	10:00	Vorbereitung Osterfrühstück (Schwesternküche)
<b>05.04.</b>	06:15	Ostermorgen mit anschließendem Osterfrühstück
<b>02. - 03.05.</b>		Kunst im Karree: Spiele und Malstation für Kinder
<b>08.05.</b>	17:30	Teentreff
<b>09.05.</b>	14:30	Kinderkreis
<b>zum Vormerken:</b>		
<b>05. - 07.06.</b>		Jugendwochenende Raum West
<b>26. - 28.06.</b>		Kinderzeltwochenende

TERMINE

\*Bild: martaposemuckel auf Pixabay

# Die bunte Seite



Friedensgebet Ukraine



Gemeindegwerkstatt





Einsatz auf der Apfelwiese



Kaffee nach 11



Brüderstübchen



Kinderkreis im Zoo



Zug in der Friedrichstraße

## April

Mi	01.04.	19:00 Uhr	Leseversammlung mit Abendmahlsvorbereitung
Do	02.04.	0:00 - 12:00 Uhr	Unitätsgebetswacht in Neuwied und Rhein-Main
Fr	03.04.	19:00 Uhr 10:00 Uhr 14:30 Uhr	Gethsemanestunde mit Tischabendmahl Abendmahl im Altenzentrum Todesstunde
Sa	04.04.	19:00 Uhr	Grabesliturgie
So	05.04.	06:15 Uhr	<b>Ostermorgen</b> anschließend Gemeindefrühstück
Mo	06.04.	10:00 Uhr 10:30 Uhr	Predigtversammlung mit Chor Einladung in die Heddesdorfer Kirche zum Familiengottesdienst
Fr	10.04.	ab 19:00 Uhr	Offener Abend im Brüderstübchen
Sa	11.04.		KEINE Singstunde
So	12.04.	10:00 Uhr	Andacht mit Lesungen der Ostergeschichten
Mo	13.04.	18:00 Uhr	Sitzung des Ältestenrates
Do	16.04.	15:00 Uhr	Bibelgespräch
Sa	18.04.	19:00 Uhr	Singstunde
So	19.04.	10:00 - 15:00 Uhr	Gemeindeausflug nach Niederhofen, siehe S. 12
Do	23.04.	15:00 Uhr	Schwesternkreis
Sa	25.04.	19:00 Uhr	Singstunde
So	26.04.	10:00 Uhr 11:00 Uhr	Predigtversammlung Matinee mit „Sparkling Brass“
Do	30.04.	15:00 Uhr	Bibelgespräch

### ■ Weitere Termine

- 07. - 12.04.** Urlaub Schwester Klingner-Huss und Angelika Fitzner
- 09. - 12.04.** Urlaub Bruder Huss
- 27. - 30.04.** Urlaub Angelika Fitzner

## Mai

Fr	01.05.	ab 19:00 Uhr	Offener Abend im Brüderstübchen/Kirchgarten
Sa	02.05.	<b>18:00 Uhr!</b>	Singstunde
So	03.05.	10:00 Uhr	"Klangfarben" - Gemeinsam singen am Sonntag Kantate
		17:00 Uhr	Konzert TANGOYIM, siehe S. 13
Fr	08.05.	17:30 Uhr	Teentreff
Sa	09.05.	14:30 Uhr	Kinderkreis
		19:00 Uhr	Singstunde
		19:30 Uhr	Sommerkino mit „HORSt“, siehe S. 13
So	10.05.	10:00 Uhr	GEMEINRAT mit Andacht
		18:00 Uhr	Evensong in St. Matthias
Mo	11.05.	18:00 Uhr	Sitzung des Ältestenrates
Do	14.05.	10:00 Uhr	<b>Himmelfahrt</b> Andacht im Garten des Altenzentrums
Sa	16.05.	19:00 Uhr	Sommerandacht im Kirchgarten
So	17.05.	10:30 Uhr	Einladung zum Gottesdienst in die Heddesdorfer Kirche
Do	21.05.	15:00 Uhr	Schwesternkreis
Sa	23.05.	19:00 Uhr	Singstunde
So	24.05.	10:00 Uhr	<b>Pfingsten</b> Predigtversammlung mit Chor
Mo	25.05.	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst auf der Kirmeswiese
Do	28.05.	15:00 Uhr	Bibelgespräch
Sa	30.05.	19:00 Uhr	Singstunde
So	31.05.	10:00 Uhr	<b>Trinitatis</b> Predigtversammlung

### ■ Weitere Termine

- 02. - 03.05. Kunst im Karree
- 14. - 18.05. Europäische Schwesternkonferenz in Hoddesdon, GB (M. Lessing)
- 29. - 31.05. Konfi-Tage in Herrnhag (A. Klingner-Huss, A. Fitzner)

So geht es weiter

## So geht es weiter

### Infos und Termine

#### ■ **Gemeinsam stark - Einladung zum Zeltwochenende für Kinder, 26. - 28.6.**



Was ist eine Gemeinschaft? Was braucht ein Dorf zum Überleben? Und leben Tiere auch in Dörfern zusammen? Das wollen wir zu-

sammen in Neuwied vom **26. bis 28. Juni** beim Kinderzeltwochenende herausfinden und zusammen ein eigenes Dorf bauen. Wir möchten uns auch anschauen, was die Bibel uns über Dörfer und Gemeinschaften erklärt und was für Regeln es vielleicht braucht.

Eingeladen sind alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Anmelden könnt ihr euch noch bis zum **31. Mai** bei Angelika ([angelika.fitzner@ebu.de](mailto:angelika.fitzner@ebu.de)). Kosten: 60€

Das Team des Kinderzeltwochenendes mit Angelika, Emma, Judith, Matteo, Mira und Tjorven freut sich schon auf euch!

#### ■ **Nicht vergessen: Gemeinsamer Gottesackerinsatz**



Am Samstag, den **28. März** wollen wir wieder zwischen 10:00 und 15:00 Uhr den Gottesacker für Ostern schön machen. Bitte soweit vorhanden eigene Geräte mitbringen (Rechen, Eimer, Handschuhe, Schubkarren etc.). Für Getränke und Kleinigkeiten zu essen wird gesorgt.

#### ■ **Unitätsgebetswacht am 2. April**

Am 2. April von 0:00 - 12:00 Uhr reiht sich die Gemeinde Neuwied wieder gemeinsam mit Geschwistern aus Rhein-Main (vormittags) und aus Ebersdorf und NRW (nachmittags) in die fortlaufende Gebetskette der weltweiten Brüder-Unität ein.

Ihr seid herzlich eingeladen, euch für eine halbe Stunde an der Gebetskette zu beteiligen! Die entsprechende Gebetszeit haltet Ihr zu Hause, allein oder mit Freunden. Wer sich beteiligen möchte, nimmt bitte Kontakt mit Geschw. Huss auf (02631/8998 121). Eine Liste mit Gebetsanliegen und einige Tipps können wir Euch dann zukommen lassen.

#### ■ **Gemeindeausflug**

Wir laden herzlich zum Gemeindeausflug in den Westerwald am Sonntag, **19. April von 10 - 15 Uhr** ein.

In Niederhofen, zwischen Urbach und Raubach, haben wir eine Grillhütte mit Toiletten gemietet. Um **10 Uhr** starten wir mit Fahrgemeinschaften in der Friedrichstraße.

In Niederhofen beginnen wir um 11 Uhr mit einer Andacht. Anschließend besteht die Möglichkeit das Gemeinschaftsgefühl zu stärken mit Gesprächen, einem Quiz oder Spaziergängen.

Mittags wird der Grill angemacht und jeder kann sein mitgebrachtes Grillgut grillen. Jeder bringt bitte für sich



Folgendes mit:  
Teller, Becher, Besteck, Grillgut.  
Für ein Buffet darf gerne Salat, Brot, Nachtisch,

Kuchen... mitgebracht werden. Für Getränke sorgen wir.

Meldet Euch bitte bis zum **12. April** im Pfarramt oder auf den Listen im Saal dafür an. Dies ist wichtig für die Fahrgemeinschaften.

Wir freuen uns auf Euch!

Anne Blaßhofer, Martina Gruber, Alex Woßeng



### ■ Klezmer und jiddische Lieder

Konzert am **3. Mai um 17:00 Uhr** im Kirchensaal der Ev. Brüdergemeinde Neuwied.

Das Duo Tangoyim nimmt den Zuhörer mit auf eine musikalische Reise durch Osteuropa bis hin zur versunkenen Welt des jiddischen Shtetl und weiter ins Amerika der 20er Jahre.



Tangoyim sind: Stefanie Hölzle (Geige, Klarinette, Bratsche, Gesang) und Daniel Marsch (Akkordeon, Gesang). Weitere Informationen gibt es online unter [www.tangoyim.de](http://www.tangoyim.de)

### ■ Sommerkino - Ein Abend mit HORST

Die Filmfreizeit HORST (Herrnhag Official Rhine-Main Studios), bringt jedes Jahr eine Vielzahl spannender Projekte hervor. Von Action und Abenteuer über magische Momente, schwarz-weiß Stummfilme im Westernstil, humorvolle Kurzfilme bis hin zu Kunstprojekten und tiefgründigen Filmen über Verlust, Trauer und den Sinn des Lebens.



So geht es weiter



HORSt bildet eine breite Spanne der Themen junger Menschen ab. Innerhalb von 10 Tagen bietet HORSt einen Freiraum im oftmals hektischen Alltag zu sich zu finden, sich auf kreative Weise mit den unterschiedlichsten Themen auseinanderzusetzen und nebenbei alles rund um das Filmemachen zu erlernen.

Am **09. Mai** laden wir euch um **19:30 Uhr** ein, einen kleinen Einblick in die Filmschmiede HORSt zu bekommen. Kommt zum Sommer-Kino ins Brüderstübchen (bei gutem Wetter im Kirchengarten, ansonsten in den Jugendräumen).

Wir freuen uns auf euch!

#### ■ **Gemeinrat am 10. Mai**

Der Ältestenrat lädt die Gemeinde herzlich zu einem Gemeinrat am **10. Mai** ein, im Anschluss an eine kurze Andacht, die um 10:00 Uhr beginnt.

Wir wollen Sie auf den aktuellen Stand zum Thema „Akoluthie“ bringen. Es soll Informationen aus der AG Klima geben und zur Digitalisierung der Gemeinderäume. Außerdem wird es Ausblicke auf die Synode und auf die Ältestenratswahlen im Herbst geben und Raum, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eine ausführliche Tagesordnung folgt.

#### ■ **„Kommt herbei, singt dem Herrn!“ Singstunde in Köln**

Am **10. Mai** wird wieder um **16:30 Uhr** zu einer Singstunde in der Krypta von St. Maria im Kapitol (Eingang über den Lichthof), Köln eingeladen.

Ab **13:15 Uhr** gibt es ein Rahmenprogramm mit einem Besuch der Ausstellung „B(l)ooming; barocke Blütenpracht“ im Wallraf-Richartz-Museum, einem Kaffeetrinken und einem Beisammensein nach der Singstunde. Nähere Infos gibt es online im aktuellen Gemeindegruß der Brüdergemeinde in NRW unter [Aktuelles - Brüdergemeinde NRW](#).

#### ■ **„Schweig ihr Wellen!“ Schwesternseminar der Herrnhuter Brüdergemeinde vom 16. - 19. Juli, Herrnhag**



\*Foto: Schäferle bei Pixabay

Widerstandskraft in diesen Zeiten  
Ein Wochenende mit Bibliodrama zur Stillung des Sturms; Gemeinsam den Krisen dieser Zeit begegnen.

Nähere Infos im Pfarramt Neuwied oder bei Katharina Rühle, Elisabethenhain 19, 61118 Bad Vilbel, 06101 / 98 44 577 [katharina.ruehe@herrnhuter-in-hessen.de](mailto:katharina.ruehe@herrnhuter-in-hessen.de).

Anmeldung bis zum 1. Juni.



### Programm

#### Freitag, 14. August

ab 16.00 Uhr Anreise, Icebreaker, Grillen, Lagerfeuer, Wunschsingstunde

#### Samstag, 15. August

Anreise Tagesgäste

11.00 Uhr Morgensegen, Versöhnung spielerisch erkunden, Mittagsbuffet, Pause, Führung, Spielen, Kaffee- und Kuchentafel

16.30 Uhr Abendmahlsfeier zum 13. August

18.00 Uhr Abreise Tagesgäste

Abendausklang mit Abendbrot und Spielen

#### Sonntag, 16. August

Frühstück, Aufräumen, Reisesegen

12.00 Uhr Abfahrt

### VERSÖHNUNG



geht weiter

#### Kosten für das Wochenende

Kinder bis 3 Jahre	0 Euro
Kinder bis 10 Jahre	27 Euro
Jugendliche	45 Euro
Erwachsene	67 Euro

#### Kosten für die Tagesgäste

für Getränke und Imbiss	7 Euro
-------------------------	--------

Anmeldungen bitte bis zum 14. Juni bei Annerose Klingner-Huss, (Kontaktdaten siehe letzte Seite). Um Kuchen- oder Salatspenden für das Buffet wird gebeten.

## April

### ■ Ein sicherer Ort zum Lernen Kindergarten und Grundschule für geflohene Kinder in Myanmar

In Myanmar leben viele Familien auf der Flucht vor Gewalt. Menschen wurden vertrieben - auch Angehörige der jungen Herrnhuter Kirche, die inzwischen rund 300 Mitglieder zählt. Zahlreiche Familien leben heute in Flüchtlingslagern. Besonders die Kinder leiden. In Yangon möchte die Herrnhuter Brüdergemeine nun einen Kindergarten mit Vorschule und Grundschule errichten - für geflohene Kinder und Familien, die alles verloren haben. Neben Unterricht und Betreuung ist auch eine tägliche warme Mahlzeit vorgesehen - ein Stück Geborgenheit und Hoffnung in unsicheren Zeiten.



Foto: Herrnhuter Missionshilfe



### ■ Bläserchor

Mit der Kollekte wollen wir unseren Bläserchor, der auch viele junge Mitglieder hat, unterstützen. Schön, dass es gelingt, Heranwachsende an das gemeinsame Musizieren und das Miteinander in der Gemeinde heranzuführen. Schön, dass die Mitglieder des Bläserchores uns bei so vielen Gelegenheiten im Gottesdienst und bei Konzerten erfreuen.

**Übrigens:** Die Kollekten können gerne überwiesen, im Briefumschlag abgegeben bzw. in den Briefkasten im Pfarramt eingeworfen werden. Bitte mit dem Verwendungszweck beschriften, z. B. Kollekte Mai. Vielen Dank!

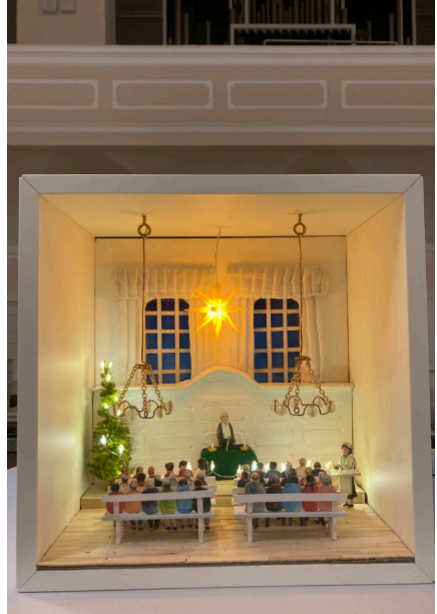
## Mai

### ■ Chorprojekt der Schulen

Bildungsarbeit ist seit dreihundert Jahren eine Kernaufgabe unserer Kirche. Fast zweitausend junge Menschen erhalten in den Zinzendorfschulen in Herrnhut und Königsfeld eine ausgezeichnete Schulbildung und machen sich in vielfältiger Weise mit dem christlichen Glauben und der Brüdergemeine vertraut. Das Interesse an Begegnung und Zusammenarbeit der Schulen ist groß, dazu gehören regelmäßige Treffen. Im letzten Jahr fand mit großem Erfolg eine Musikwoche in Herrnhut statt, während der Schülerinnen und Schüler beider Zinzendorfschulen gemeinsam musizierten und sich austauschten. Eine nächste Begegnungswoche soll 2026 in Königsfeld stattfinden. Hierfür bitten wir herzlich um Unterstützung.



Foto: Zinzendorfschule Königsfeld



### ■ Kirchensaal Neuwied

Wenn der Saal so klein wäre, wie im Diorama dargestellt, wären Reparaturarbeiten preiswerter. Aber das hätte andere Nachteile. Wir freuen uns, dass dieser große und schöne Saal für unsere Versammlungen zur Verfügung steht! Eure Spende zum Unterhalt ist sehr willkommen.

## Persönliches

*Allen Geschwistern,  
die im April und Mai Geburtstag feiern,  
gratulieren wir sehr herzlich  
und wünschen ihnen Gottes reichen Segen.*

*Diese Seiten sind aus Datenschutzgründen  
gekürzt. Sie sind nur in der gedruckten Version  
vollständig erhalten.*

*Wir bitten um Verständnis für den Umgang mit  
den persönlichen Daten unserer  
Gemeindeglieder.*

*Vielen Dank!*



### Veröffentlichung der Geburtstage

Von den Mitgliedern der Gemeinde, die ihre Zustimmung dazu gegeben haben, werden ab dem 50. Geburtstag die Jubiläen alle fünf Jahre veröffentlicht und ab dem 80. Geburtstag jährlich. Außerdem werden alle Geburtstage der Woche während der Singstunde bekannt gegeben, bevor ein Segensvers gesungen wird. Wenn Ihr Geburtstag schon einmal vergessen wurde oder Sie sich nicht sicher sind, ob Sie die Zustimmung gegeben haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

Da uns der Zugriff auf Jubiläen wie Goldene Hochzeit und ähnliches nicht vorliegt, bitten wir, diese rechtzeitig im Pfarramt zu melden, wenn sie veröffentlicht werden sollen.

Redaktionsschluss für den nächsten Gruß ist der **6. Mai**.

Artikel für den Gruß können bis dahin an [pfarramt@ebg-neuwied.de](mailto:pfarramt@ebg-neuwied.de) gesendet oder im Pfarrbüro abgegeben werden. Kürzungen behält sich die Redaktion vor. Beiträge, die nach Redaktionsschluss abgegeben werden, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Kirchenchor**

dienstags, 20:00 Uhr  
 Jürgen Hofstötter, 02631 357056  
[chor@ebg-neuwied.de](mailto:chor@ebg-neuwied.de)

**Bläserchor**

donnerstags, 19:30 Uhr  
 Marion Kutscher, 02687 927299  
[blaeserchor@ebg-neuwied.de](mailto:blaeserchor@ebg-neuwied.de)

**Brüderstübchen**

Offener Abend  
 erster Freitag im Monat, 19:00 Uhr  
 Christoph Raillard, 02631 356176  
[bruederstuebchen@ebg-neuwied.de](mailto:bruederstuebchen@ebg-neuwied.de)

**Schwesternachmittag**

donnerstags, 15:00 Uhr, monatlich  
 Info über Pfarramt, s. Kontakte

**Bibelgespräch**

donnerstags, 15:00 Uhr, 14-tägig  
 Info über Pfarramt, s. Kontakte

**Kindergottesdienstkreis**

Angelika Fitzner, s. Kontakte

**Offener Treff für  
Kinder u. Teenager  
bis 14 Jahre**

Angelika Fitzner, s. Kontakte

**Jugendkreis ab 14 Jahre**

Angelika Fitzner, s. Kontakte

**Konfirmandengruppe**

Annerose Klingner-Huss, s. Kontakte

**Hilfe und Prävention** bei sexualisierter Gewalt finden Sie online unter:  
<https://www.ebu.de/service/hilfe-und-praevention>



**EVANGELISCHE  
BRÜDER-UNITÄT**  
 HERRNHUTER BRÜDERGEMEINE

Mitteilungen der Brüder-Unität können zusätzlich zum „Herrnhuter Bote“, der viermal im Jahr erscheint, auf der Homepage [www.ebu.de](http://www.ebu.de) oder in der Gemeinde App nachgelesen werden.



**HERRNHUTER  
MISSIONSHILFE**  
 MORAVIAN MISSION SOCIETY IN GERMANY

Mitteilungen der Herrnhuter Missionshilfe sind im „Herrnhuter Bote“ und unter [www.herrnhuter-missionshilfe.de](http://www.herrnhuter-missionshilfe.de) zu finden.

# Kontakte

Evangelische Brüdergemeinde Neuwied  
Friedrichstraße 41 – 43, 56564 Neuwied

## Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo u. Do, 9:00 – 14:00 Uhr

## Öffnungszeiten Vorsteheramt:

Mo u. Di, 9:00 – 14:30 Uhr

Do, 14:00 – 16:00 Uhr

Fr, 9:00 – 12:00 Uhr

[www.ebg-neuwied.de](http://www.ebg-neuwied.de)

### Pfarrer\*in

Annerose Klingner-Huss

Christoph Huss

(Dienstag freier Tag)

### Pfarramt

Ursula Löhner

### Vorsteher

Thomas Dillenberger

### Vorsteheramt

Wendy Runkel

### Kinder und Jugend

Angelika Fitzner

### Herrnhuter Kinderhaus

Pamela Brings

### Altenzentrum

### Museumsstübchen

Dieter Bau

### Archiv/Bibliothek

Friedrichstraße 43 Tel. 02631 8998121  
Mail [annerose.klingner-huss@ebg-neuwied.de](mailto:annerose.klingner-huss@ebg-neuwied.de)  
Mail [christoph.huss@ebg-neuwied.de](mailto:christoph.huss@ebg-neuwied.de)

Friedrichstraße 43 Tel. 02631 8998120  
Mail [Pfarramt@ebg-neuwied.de](mailto:Pfarramt@ebg-neuwied.de)

Friedrichstraße 41 Tel. 02631 8998131  
Mail [thomas.dillenberger@ebg-neuwied.de](mailto:thomas.dillenberger@ebg-neuwied.de)

Friedrichstraße 41 Tel. 02631 8998130  
Fax 02631 8998136  
Mail [Vorsteheramt@ebg-neuwied.de](mailto:Vorsteheramt@ebg-neuwied.de)

Friedrichstraße 43 Tel. 0171 5228743  
Mail [angelika.fitzner@ebu.de](mailto:angelika.fitzner@ebu.de)

Friedrichstraße 32 Tel. 02631 9783007  
Mail [Herrnhuter-Kinderhaus@ekir.de](mailto:Herrnhuter-Kinderhaus@ekir.de)

Friedrichstraße 39 Tel. 02631 89980  
Fax 02631 899839  
Mail [info@altenzentrum-bruedergemeine.de](mailto:info@altenzentrum-bruedergemeine.de)

Friedrichstraße 41 Tel. 02631 8998120  
Tel. 02631 26380  
Mail [bau-neuwied@t-online.de](mailto:bau-neuwied@t-online.de)

Friedrichstraße 43 Tel. 02631 8998120  
Mail [archiv@ebg-neuwied.de](mailto:archiv@ebg-neuwied.de)

### Bankverbindung

Sparkasse Neuwied IBAN DE56 57450120 0000008599  
BIC MALADE51NWD

# Gruß



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

I  
M  
P  
R  
E  
S  
S  
U  
M

Herausgeber  
V.i.S.d.P.  
Redaktion  
Fotos/Grafiken  
Gestaltung  
Druck  
Redaktionsschluss  
Zuschriften an

Pfarramt der Ev. Brüdergemeinde Neuwied  
Annerose Klingner-Huss  
Angelika Fitzner, Margit Lessing, Susanne Raillard  
soweit nicht anders angegeben, Redaktionsteam  
Fenja Lux , Hannover  
[gemeindebriefdruckerei.de](http://gemeindebriefdruckerei.de)  
für Juni/Juli → **06.05.**  
[Pfarramt@ebg-neuwied.de](mailto:Pfarramt@ebg-neuwied.de)